

**Zeitschrift:** Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA  
**Herausgeber:** Verein für Schweizerisches Heimwesen  
**Band:** 53 (1982)  
**Heft:** 7

**Rubrik:** Der Markt empfiehlt...

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

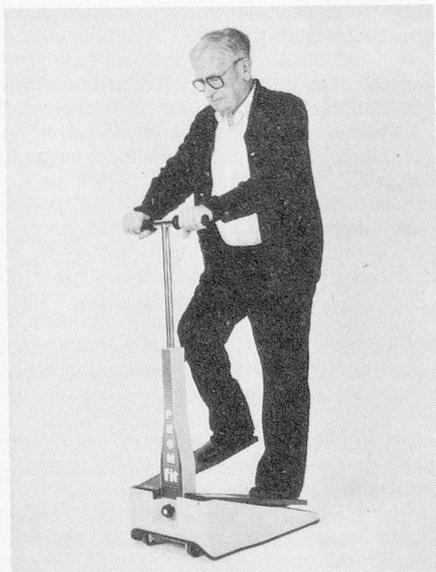
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

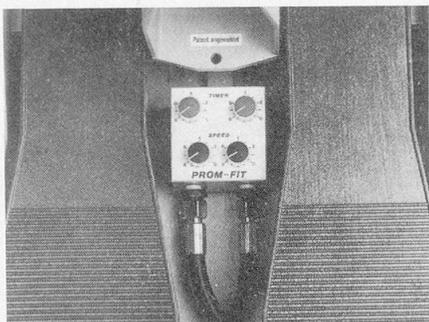
# Der Markt empfiehlt . . .

## PROMfit – neuartiges Heimtrainings- gerät, geeignet für therapeutische Indikationen



**PROMfit-Heimtrainingsgerät**

In den letzten Jahren kamen die verschiedensten Heimtrainingsgeräte auf den Markt und gewisse Modelle werden auch im medizinischen Bereich eingesetzt. Die meisten dieser Geräte setzen indessen beim Benützer bereits eine gewisse Sportlichkeit voraus und sind in vielen Fällen für Patienten und ältere Personen, für die an sich eine zusätzliche Bewegungstherapie besonders angezeigt wäre, weniger gut geeignet. Mit dem ganz neuartigen PROMfit Home-Trainer (Pat. angemeldet) steht nun ein

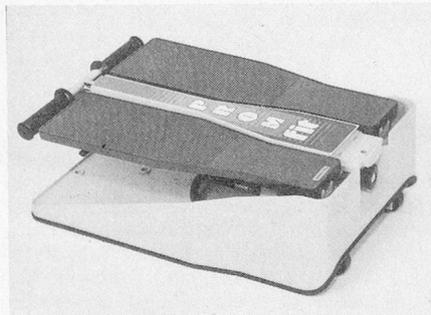


**Hydraulischer Steuerkopf  
mit Regulierknöpfen**

Heimtrainingsgerät zur Verfügung, das auch älteren und sportlich nicht trainierten Personen, Unfallpatienten, Rekonvaleszenten usw. die Möglichkeit bietet, unter Ausschluss jedes Risikos eine angepasste Bewegungstherapie zu betreiben.

Das neue Gerät ermöglicht über 2 Pedalplatten (Trittfläche 15 x 32 cm) natürliche Geh- und Laufbewegungen, die dank dem neuen Konzept fast ebenerdig erfolgen. Die gegengleichen Pedalbewegungen werden über ein Hydrauliksystem gesteuert, wobei Senkgeschwindigkeit und Tritt Widerstand der Pedalplatten beidseitig individuell eingestellt werden können. Das Absenken kann ebenfalls beidseitig individuell verzögert werden, wodurch das Körpergewicht «gehoben» werden muss und ein Effekt wie beim Treppensteigen erzielt werden wird. Die Bewegungen sind gleichmässig und die Anschläge gedämpft.

Bei Benützung bleibt das Gerät trotz seines geringen Gewichtes von nur 15,5

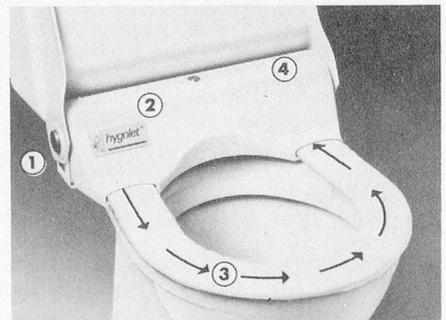


**PROMfit-Heimtrainingsgerät,  
zusammengelegt**

kg absolut sicher auf dem Boden; anschliessend kann es dank eingebauter Rollen mühelos verschoben werden. Der robuste und wartungsfreie Bewegungsmechanismus ist auf einem kompakten Gehäuse aus Aluminiumguss aufgebaut, worin für den Transport und allenfalls zum Versorgen auch die in der Höhe verstellbare Haltestange Platz findet (Abmessungen zusammengelegt 60 x 40 x 20 cm). Das PROMfit Trainingsgerät bietet zusätzliche therapeutische Möglichkeiten für Herz- und Kreislaufpatienten (ergometrische Belastung), in der Rehabilitation, sowie bei Knie- und Hüftleiden. Erste Versuche zeigten auch positive Reaktionen bei allgemeiner, freiwilliger Bewegungstherapie in Kliniken, Alters- und Pflege-Heimen.

Promec AG, CH-3294 Büren a/Aare

## Vollautomatische WC-Sitzhygiene



«hygolet», ein neuartiger WC-Sitzring, revolutioniert die Hygiene in der Toilette. Ein Knopfdruck vor jeder Benützung genügt und «hygolet» überzieht den WC-Sitzring mit einer frischen, hygienisch sauberen Schutzfolie.

«hygolet» ist eine Schweizer Erfindung und wird in der Schweiz hergestellt. Die überzeugende Idee, die weltweit die Toilettenhygiene entscheidend verbessern wird, findet überall Anerkennung und wurde mit diversen Preisen ausgezeichnet, zuletzt am 29. März dieses Jahres mit dem «Oscar Europeo del Lavoro» in Italien.

1. Ein Knopfdruck und «hygolet» überzieht den ganzen Sitzring mit hautfreundlicher hygoplast-Schutzfolie.
2. Unter dem Gehäuse befindet sich die Rollenrolle, ausreichend für über 100 Sitz-Belegungen. (Das Einsetzen der Rollenrolle erfolgt einfach und schnell.)
3. Die hygoplast-Schutzfolie umschliesst den Sitzring rundherum und gewährleistet eine einwandfreie Hygiene.
4. Die aufgebrauchte Folie wird automatisch aufgewickelt (und aufgeschnitten, damit sie kein zweites Mal verwendet werden kann). Das Nachziehen um eine Belegungs-länge, sowie das Aufwickeln der Folie besorgt ein betriebssicherer Batteriemotor (auch Netzanschluss möglich).

Die Montage erfolgt wie bei einem normalen WC-Sitzring ohne Werkzeug. «hygolet» überall dort, wo Hygiene ernstgenommen wird.

A. Sutter AG, 9542 Münchwilen (TG)